



FAX 07164 79-5211

Bitte senden Sie uns kostenlos:

- **Halbjahresprogramm 2/2014**
- **SYM, Magazin der Evangelischen Akademie Bad Boll, 4 x Jahr**

Sie finden diese Angebote auch im Internet zum Download: www.ev-akademie-boll.de (Homepage, rechte Spalte)

Bestellung an:
Reinhard Becker
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
reinhard.becker@ev-akademie-boll.de

Evangelische Akademie Bad Boll
Sekretariat Erika Beckert
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Christa Engelhardt
Sekretariat: Erika Beckert
Telefon 07164-79-211
Telefax 07164-79-5211
erika.beckert@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

40 14 14

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 23. September 2014. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 120,00 €

Preise für Vollpension

Zweibettzimmer, Dusche/WC 97,80 €
Einzelzimmer, Dusche/WC 110,80 €

Verpflegung

ohne Übernachtung und Frühstück 54,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 0
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise

mit dem PKW
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

Bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.



Gesellschaft, Politik, Staat

Zielgruppe

Mitarbeitende aus Sozialpädagogik, Therapie, Medizin, Pflege, Jugend-, Sozial- und Gesundheitsämtern, Polizei, Sozialpsychiatrischen Diensten, Familienhilfe, Wohnbaugesellschaften; gesetzliche Betreuer/innen, Betroffene und ihre Angehörigen

Tagungsleitung

Christa Engelhardt
Studienleiterin
Evangelische Akademie Bad Boll

Referierende und Mitwirkende

Ralf Bispinck,
Sozialpsychiatrischer Dienst
Stadt Dortmund, Gesundheitsamt

Nadine Britten,
Dipl. Sozialpädagogin (FH),
Karlsruhe Ludwigsburg, Haus auf der Warth, Hilfen bei besonderen sozialen Schwierigkeiten

Sandra Felton,
Gründerin der Selbsthilfegruppe "Messies Anonymous", Florida, USA

Simone Hasenack,
Sozialmanagement der SWSG
Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH

Johanna Kuster,
Sozialpsychiatrischer Dienst
Stadt Dortmund, Gesundheitsamt

Günter Ringmann,
Rechtsanwalt,
Kanzlei Claar & Ringmann,
Stuttgart

www.ev-akademie-boll.de

Veronika Schröter,
Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalttherapeutin, Mes- sie-Expertin mit eigener sozialpsychologischer Praxis, Freiburg i.B.

Jürgen Thomas,
Dipl.-Sozialarbeiter, HERA-Team,
Bereich Wohnungsnotfallhilfe
des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Titelbild

Comic: Patrick Sommer,
H-TEAM e.V.

Weitere Veranstaltungen zum Messie-Syndrom

Seminare für Fachkräfte

12. - 13. November 2014

Tagungs-Nr. 40 23 14

26. - 27. November 2014

Tagungs-Nr. 40 21 14

Fachkräfte benötigen Wissen über Ursachen und Hintergründe des Messie-Syndroms, um im Berufsalltag adäquat handeln zu können. Aus dem Verstehen heraus erwächst Empathie; es werden elementare Kenntnisse, wichtiges Handwerkszeug sowie Möglichkeiten und Grenzen von Interventionen vermittelt. In einer kleinen intensiven Gruppe erarbeiten Sie in Theorie und Praxis, mit Hilfe vielfältiger methodischer Ansätze, das Thema und erhalten Anregungen für die Praxis. Bei Interesse schicken wir Ihnen gerne Flyer zu.

Programm

Das Messie-Syndrom: Hintergründe, Ursachen, Hilfen, neue Erkenntnisse

Fach- und Grundsatztagung

27. bis 28. September 2014
Evangelische Akademie Bad Boll



Das Messie-Syndrom: Hintergründe, Ursachen, Hilfen, neue Erkenntnisse Fach- und Grundsatztagung

In den letzten Jahren sind die offiziellen Zahlen der unter der Messie-Symptomatik leidenden Menschen drastisch angestiegen. Schätzungen zufolge gibt es zwei Millionen betroffene Menschen in Deutschland. Sie haben das zwanghafte Bedürfnis, alle möglichen Dinge zu sammeln und leiden selbst am meisten unter der damit verbundenen Gefahr, sich vollständig aus dem gesellschaftlichen Leben auszuklinken. Die Schicksale der Betroffenen halten in den Medien für Doku-Soaps her, die mit dem Leid der Erkrankten Quote machen.

Das Messie-Syndrom ist bis heute nicht als Krankheit anerkannt. Grund dafür sind die verschiedenen Krankheitsbilder (z.B. Depression, ADHS) aus denen sich die Störung zusammensetzt. Wir diskutieren wissenschaftliche Studien, fragen nach neuen Erkenntnissen und stellen Unterstützungs-, Therapie- und Hilfsangebote aus verschiedenen Bereichen vor, die sich bewährt haben.

Ziel der Tagung ist es, das Thema zu enttabuisieren, die Messie-Symptomatik zu verstehen und als therapierbare Störung ins Bewusstsein zu bringen. Wir beschäftigen uns mit Themen und Fragen wie:

- Definition, Ursachen, Typologie des Messie-Phänomens
- Woran erkennt man das Messie-Syndrom auch in seinen frühen Ausprägungen?
- Welche therapeutischen Angebote und professionelle Unterstützungsmöglichkeiten kann man Betroffenen empfehlen?
- Welches kreative Potenzial steckt hinter dem Syndrom?

Die Tagung will Austausch, Begegnungen und Vernetzungen zwischen Fachleuten verschiedener Bereiche sowie Betroffenen und Angehörigen ermöglichen.

Herzliche Einladung in die Evangelische Akademie Bad Boll.

Christa Engelhardt

Samstag, 27. September 2014

- 9:30 Anreise und Anmeldung an der Rezeption**
- 10:00 Ankommen bei Kaffee/Tee und Brezeln**
- 10:30 Begrüßung und Einführung**
Christa Engelhardt
- 10:45 Das Messie-Syndrom
Hintergründe, Ursachen, neue Erkenntnisse**
Prozessorientierte Psychotherapie auf der Grundlage aktueller wissenschaftlicher Studien
Veronika Schröter
- 12:00 Wenn Wohnungen unbewohnbar werden**
Vermüllung, Wohnungsverwahrlosung und pathologisches Handeln aus sozialpsychiatrischer Perspektive
Ralf Bispinck und Johanna Kuster
- 13:00 Mittagessen**
- 14:15 Parallel stattfindende Foren zur Vertiefung des Tagungsthemas mit Sachverständigen**
Einführung im Plenum
- Forum 1:
Die häufigsten Missverständnisse des Messie-Syndroms**
Psychosoziale Aspekte
Veronika Schröter
- Forum 2:
Sortieren beginnt im Kopf
Ambulante Wohnungshilfe bei Menschen mit Messie-Syndrom**
Jürgen Thomas und Nadine Britten
- Forum 3:
Dortmunder Untersuchung des Sozialpsychiatrischen Dienstes mit Vorschlägen zum praktischen Vorgehen bei Wohnungsverwahrlosung und pathologischem Horten bei Menschen mit Messie-Syndrom**
Ralf Bispinck und Johanna Kuster

- 16:30 Kaffee und Kuchen**
- 17:00 Blitzlichter aus den Foren**
- 18:00 Grußbotschaft per Video von Sandra Felton,
Gründerin der Selbsthilfegruppe
„Messies Anonymous“, Florida**
- 18:30 Abendessen**
- Anschließend informelle Gespräche und Begegnungen im Café Heuss**

Sonntag, 28. September 2014

- 8:00 Morgenimpuls zum Thema in der Kapelle**
Christa Engelhardt
- 8:15 Frühstück / Räumen der Zimmer bis Tagungsbeginn**
- 9:00 Desorganisiertes Wohnen:
Konzepte, Methoden, Erfahrungen**
Möglichkeiten und Grenzen der professionellen Unterstützung
Jürgen Thomas und Nadine Britten
- 10:00 Interventionsmöglichkeiten und -pflichten**
Juristische Aspekte des Phänomens
Günter Ringmann
- 10:45 Kaffeepause**
- 11:15 Das Thema aus der Perspektive der Wohnungswirtschaft**
Handlungsmöglichkeiten und Grenzen
Simone Hasenack
- 12:00 Interdisziplinäres Konzept zur professionellen Unterstützung von Menschen mit Messie-Syndrom**
Veronika Schröter
- 13:00 Mittagessen**

Das Messie-Syndrom: Hintergründe, Ursachen, Hilfen, neue Erkenntnisse

Anmeldung: 27. bis 28. September 2014 - Tagungsnummer 40 14 14
Anrede Frau Herr

Name, Vorname
Straße (privat)
PLZ, Ort (privat)
E-Mail*
Telefon

Rechnungsstellung an Institution privat (siehe oben)

Name	
Straße	
PLZ, Ort	
Anreisetag	Abreisetag

Anreise mit PKW öffentlichen Verkehrsmitteln

- Einzelzimmer mit Du/WC, Vollpension
- Zweibettzimmer mit Du/WC, Vollpension zusammen mit:
(nur möglich, wenn Zimmerpartner/in in der folgenden Leerzeile genannt wird und eine entsprechende Anmeldung vorliegt)

- Verpflegung ohne Unterkunft und Frühstück
- Ich benötige ein behindertengerechtes Zimmer

Bitte merken Sie mich für folgende Foren vor:

1 2 3

Alternative:

1 2 3

*freiwillige Angaben

Beruf*
Geburtsdatum*
Datum, Unterschrift